

Uni.Urban.Mobil.  
Initiative von Aachener Studierenden  
c/o ADFC Aachen e.V.  
An der Schanz 1  
52064 Aachen  
E-Mail: info@uum-ac.de  
Webseite: uum-ac.de

VCD Aachen-Düren  
E-Mail: vcdaachen@vcd-aachen.de

ADFC Aachen e.V.  
E-Mail: info@adfc-ac.de

  
Uni.Urban.Mobil.

  
Mobilität für Menschen.



Uni.Urban.Mobil., c/o ADFC Aachen e.V., An der Schanz 1, 52064 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereich Verwaltungsleitung  
– Geschäftsstelle Bürgerforum –  
Johannes-Paul-II-Str. 1  
52058 Aachen

Aachen, den 01. Juni 2020

## **Antrag gemäß § 24 der Gemeindeordnung NRW**

### **Unterbindung der Schleichverkehre auf dem Templergraben im Bereich des Hauptgebäudes der Hochschule**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen eine effektive Unterbindung der Schleichverkehre auf dem Templergraben zwischen Schinkelstraße und Wüllnerstraße durch eine Netzdurchtrennung für den motorisierten Individualverkehr auf diesem Abschnitt, sowie die Ergreifung von wirksamen Maßnahmen gegen eventuelle Ausweichverkehre auf dem Annuntiatenbach und auf der Jakobstraße.

Dies soll kurzfristig, gegebenenfalls durch vorläufige Maßnahmen, umgesetzt werden, noch bevor eine vollständige Überplanung des Areals beziehungsweise des Grabenrings vorliegt.

### **Begründung**

Verschiedene Ideen, den Templergraben für den Fuß- und Radverkehr zu attraktivieren, sind in den vergangenen Jahrzehnten schon oft diskutiert worden und von der RWTH lange gewünscht. Im Zuge der letzten Umgestaltung des Templergrabens wurde von der Politik ein Miteinander aller Verkehrsteilnehmer\*innen beabsichtigt. Daher wurde der Bereich entsprechend baulich gestaltet – auf einen eigenen Radweg und Überwege für Fußgänger\*innen wurde dort verzichtet. Für den Kfz-Verkehr wurde aber nur Tempo 30 als verkehrsberuhigende Maßnahme eingerichtet.

Diese Regelung zeigt sich in der Praxis als unzureichend, um den hohen Anforderungen des Fuß- und Radverkehrs, sowie des ÖPNV gerecht zu werden. Gerade zu Hauptverkehrszeiten sind ein hohes Kfz-Aufkommen und lange Rückstaus festzustellen. Dies erschwert das Queren der Fahrbahn für Fußgänger\*innen, zudem weichen Radfahrer\*innen oft auf den Gehweg aus – es wird also genau der gegenteilige Effekt erzielt als der ursprünglich angedachte.

Auch nach der zeitweiligen Schließung des Kármán-Auditoriums spielt dieser Straßenabschnitt für den Fußverkehr eine wichtige Rolle. Zudem gibt es Planungen der RWTH, den Campus Mitte zu entwickeln, noch in diesem Jahr sollen Maßnahmen für den Kármán-Vorplatz umgesetzt werden. Eine Verkehrsberuhigung würde den Ansprüchen eines Campus hinsichtlich der Mobilität und der Aufenthaltsqualität gerecht werden. Durch den neuen Charakter des Templergrabens würden Uni und Stadt gedanklich und räumlich weiter zusammenwachsen.

Nicht nur auf dem Templergraben, sondern auch im unmittelbaren Umfeld könnten durch eine Netzdurchtrennung für den MIV deutliche Verbesserungen für den Fuß- und Radverkehr sowie ÖPNV erreicht werden. Hierzu zählen unter anderem die von 16 Buslinien befahrene Wüllnerstraße und der Abschnitt des Templergrabens zum Driescher Gässchen, die dortigen hoch frequentierten Ampeln für Fußgänger\*innen, und der Abschnitt des Templergrabens zum Anna-Sittarz-Platz für Radfahrer\*innen.

Darüber hinaus würden durch weniger Kfz-Verkehr auf dem Grabenring sowohl Anwohner\*innen von geringerer Lärmbelastung und verbesserter Luftqualität profitieren als auch der ÖPNV im weiteren Innenstadtbereich gestärkt werden. Des weiteren gäbe es ein deutliches Signal in Richtung Verkehrswende in Aachen sowie ein Bekenntnis zum Beschluss des Klimanotstandes vom Juni 2019.

Als Verteiler des geplanten Radvorrangrouten-Netzes ist dem Grabenring eine Schlüsselrolle für die zukünftige Entwicklung des Radverkehrs beizumessen. Auch in Hinblick auf den Radentscheid wird daher über eine Attraktivierung des Grabenrings für Radfahrer\*innen diskutiert. Hierzu hat unter anderem der ADFC Aachen 2017 bereits einen umfassenden Antrag eingereicht. Die Umsetzung dieser Maßnahme am Templergraben wäre ein erster Schritt und würde wertvolle Erkenntnisse zur weiteren Stärkung des Radverkehrs und Umsetzung der Verkehrswende in Aachen liefern.

Mit freundlichen Grüßen,

Nicolai Radke  
Uni.Urban.Mobil.

Ralf Oswald  
VCD Aachen-Düren

Marvin Krings  
ADFC Aachen

Jan Clusmann  
Uni.Urban.Mobil.

Felix Hartz  
Uni.Urban.Mobil.

Benedikt Haumer  
Uni.Urban.Mobil.

Charlotte Hinz  
Uni.Urban.Mobil.

Jasper Nalbach  
Uni.Urban.Mobil.

Svenja Püschel  
Uni.Urban.Mobil.

Fabian Schröter  
Uni.Urban.Mobil.

Simon Urban  
Uni.Urban.Mobil.

*Des weiteren wird dieser Antragstext als Petition am 08.06.2020 online gestellt. Diese wird auf unserer Website [uum-ac.de/templergraben](http://uum-ac.de/templergraben) verlinkt; dort listen wir auch weitere Unterstützer\*innen.*